

**1. Sicherheitshinweise**

**1.1 Installation und Inbetriebnahme**

Der Winkelaufnehmer ist nur von Fachpersonal und unter Berücksichtigung aller geltenden Sicherheitsbestimmungen in Betrieb zu nehmen.

Bei unbefugten Eingriffen, unzulässiger Anwendung oder Nichtbeachtung der Montagehinweise kommt es zum Verlust von Gewährleistungs- und Haftungsansprüchen. Alle Maßnahmen zum Schutz von Personen bei einem Defekt des Winkelaufnehmers müssen vor der Inbetriebnahme getroffen werden.

**1.2 Elektrische Anschlüsse**

Die spezifizizierte Versorgungsspannung darf nur ausschließlich an die dafür vorgesehenen Anschlüsse verbunden werden.

Die Nichtbeachtung der Anschlussbelegung kann zur Zerstörung des Geräts und zum Verlust der Gewährleistungsansprüche führen.

Um die Funktion zu gewährleisten, ist auf die geeignete Materialpaarung zwischen Stecker- und Buchsenkontakt zu achten.

Empfehlung: Anschlüsse vor Inbetriebnahme prüfen!

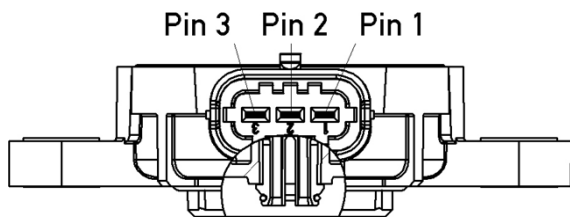
**1.3 Weitere Informationen**

Für weitere Informationen zu Eigenschaften und Inbetriebnahme dieses Produktes und zu verfügbaren Zubehörteilen schlagen sie bitte das entsprechende Datenblatt nach. Dies kann unter [www.novotechnik.de](http://www.novotechnik.de) (unter „downloads“) heruntergeladen werden und sind auch bei ihrer lokalen Vertretung erhältlich.

**2. Einbau / Installation**

**2.1 Anschlusschema / Terminal diagram**

**Pinbelegung /  
 pin configuration:**  
 Pin 1 VDD  
 Pin 2 Vout  
 Pin 3 ground



**3. Montagehinweise**

Um die Dichtigkeit sicherzustellen, ist vor Montieren des Sensors auf Vorhandensein und richtige Lage des Dichtringes zu achten.

RSC66 ausrichten, indem der D-Schaft passend zur Kontur des Mitnehmerschwert vorzentriert wird (siehe Abbildungen 5 und 6). Ein Verkippen des Sensors während der Montage ist zu vermeiden.

Anschließend den Sensor mit einer maximalen Kraft von 100 N gleichmäßig und parallel auf die Gegenwelle drücken, bis die Anschlagposition erreicht ist. Schrauben M6 mit einem Anzugsmoment von 8 bis 10 Nm festziehen.

Nach Demontage des Sensors muss der O-Ring erneuert werden, da die Dichtfunktion sonst nicht gewährleistet ist.

**1. Safety notes**

**1.1 Installation and startup**

The rotary sensor must be installed by qualified personnel in consideration of all relevant safety regulations.

In case of unauthorized modifications, non-permitted usage or non-observance of installation instructions, the warranty and liability claims will be lost.

All personal protection measures must be taken before startup in case of a sensor defect or failure.

**1.2 Electrical connections**

The specified supply voltage is to be applied only at the terminals provided.

Non-observance of the pin configuration can result in destruction of the device and loss of warranty.

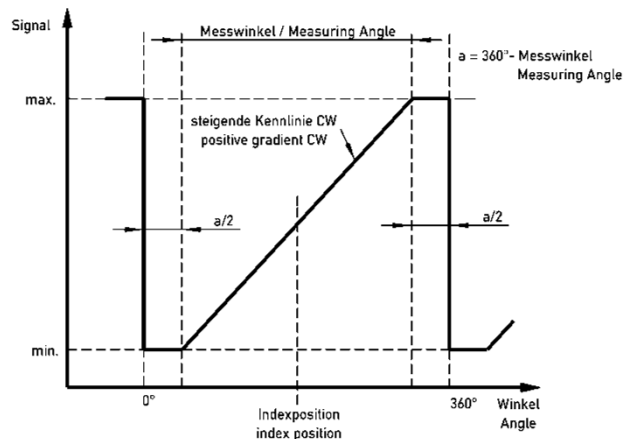
For a proper function the appropriate combination of male-/female contact material is to be observed.

Recommendation: Check the connections before start of operation!

**1.3 Further Information**

For further information relating to installation and properties of this product and on available add-on items see also the corresponding data sheet. These can be downloaded under [www.novotechnik.de](http://www.novotechnik.de) (left-click on „downloads“) and are available also from your local representative.

**2.2 Ausgangssignal / Output Signal**



**3. Installation Instructions**

For a proper sealing the presence and correct position of the O-ring on the sensor has to be ensured before assembly.

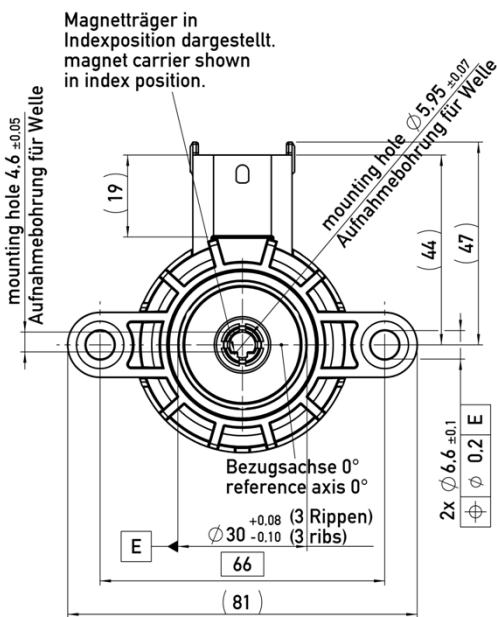
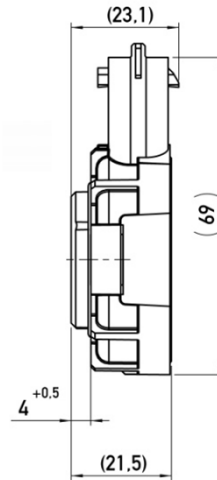
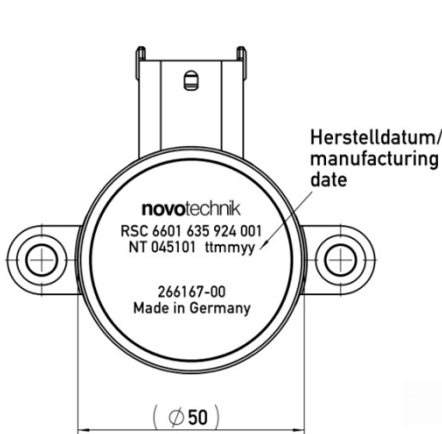
Adjust RSC66 by positioning the D-shaft to the contour of the drive blade (see figure 5 and 6). Avoid tilted position of the sensor during assembly.

Push sensor with a maximum force of 100N constantly and parallel on the counter shaft until the end position is reached.

Tighten screws M6 with torque of 8 to 10 Nm.

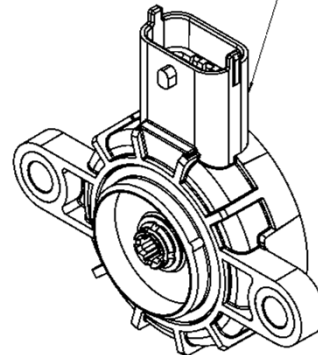
After disassembly of the sensor the o-ring must be replaced, otherwise the sealing function can not be guaranteed.

5. Abmessungen / Dimensions

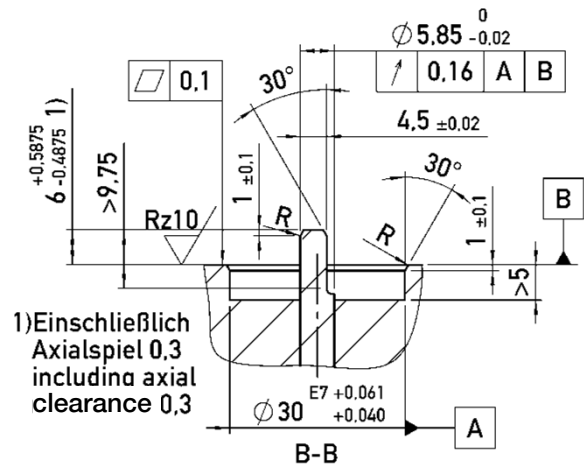
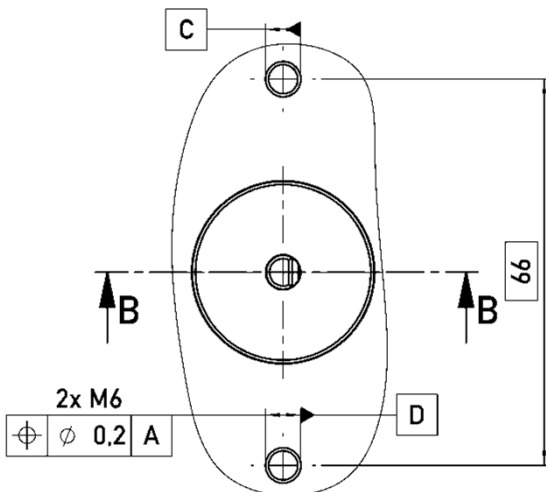


3-polige Kompakt-Schnittstelle  
Code 1, Sn-beschichtet, Variante A,  
nach Bosch Schnittstellenzeichnung  
1 928 S00 000 Blatt 1, 16, 17, 18.

3-way compact interface,  
code 1, tin plated, variant A,  
acc. to BOSCH interface drawing  
1 928 S00 000 sheet 1, 16, 17, 18.



6. Erforderliche mech. Schnittstelle / Required Mounting Interface



1) Einschließlich  
Axialspiel 0,3  
including axial  
clearance 0,3